

Antrag Nr. 24-F-15-0026

FWG / Pro Auto

Betreff:

Fundraising für Kulturschaffende prüfen
-Antrag FWG / Pro Auto vom 18.06.2024-

Antragstext:

Im Vorfeld der nächsten Haushaltsberatungen gibt es in Wiesbaden einige Ideen, der kulturellen Szene finanziell zu helfen; der Notfallfonds ist dafür ein Beispiel.

Angesichts der schwierigen Situation sollte geprüft werden, ob weitere Hilfen in Betracht kommen, und deshalb könnte ein weiterer Baustein in Erwägung gezogen werden, nämlich das Fundraising oder die „Drittmittel-Einwerbung“.

Der Magistrat ist deshalb aufgefordert, sich dieses Themas anzunehmen; dabei allerdings ohne eigene Sachmittel bzw. neuen Personalaufwand.

Der Ausschuss Schule, Kultur und Städtepartnerschaft möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden (LHW) soll prüfen und berichten:

1. ob und inwieweit er feststellen kann, ob kulturelle Einrichtungen oder einzelne Kulturschaffende, die er finanziell unterstützt, eigenverantwortlich Fundraising oder die „Drittmittel-Einwerbung“ regelmäßig betreiben,
2. ob und wie derartige finanzielle Unterstützungen bei der Festsetzung der städtischen Förderung berücksichtigt werden,
3. inwieweit die Stadt Wiesbaden Kulturschaffende oder Kultureinrichtungen beim Fundraising oder bei der „Drittmittel-Einwerbung“ unterstützen kann, und
4. ob im Kulturbeirat über diese Thematik in der Vergangenheit schon einmal gesprochen wurde, und wenn ja, mit welchem Ergebnis.

Wiesbaden, 19.06.2024